

---

21.12.2017 – 13:48 Uhr

## Ein Mini-Weihnachtsbaum und keine Geschenke? Was Kinder über Kinderarmut sagen

Luzern (ots) -

Sie feiern ohne Weihnachtsbaum oder mit einem Mini-Bäumchen, das sie im Wald gefunden haben, und Geschenke gibt es eher nicht: So beschreiben Kinder in einem Video der Caritas Schweiz, wie sie sich Weihnachten in einer von Armut betroffenen Familie vorstellen. Mit diesem Video weist Caritas auf das Problem der Kinderarmut in der Schweiz hin. 76'000 Kinder in der Schweiz sind von Armut betroffen, weitere 188'000 leben nur knapp oberhalb der Armutsgrenze.

Von Armut betroffene Kinder müssen - nicht nur an Weihnachten - auf vieles verzichten. Sie werden zudem oft sozial ausgesgrenzt und haben schlechtere Bildungschancen. Caritas setzt sich ein dafür, dass alle Kinder gleiche Chancen erhalten. So braucht es eine Existenzsicherung für Kinder durch schweizweite Familienergänzungsleistungen. Alle Kinder müssen Zugang haben zur Frühen Förderung, für armutsbetroffene Familien sollen diese Angebote gratis sein.

Weitere Informationen: [www.caritas.ch/kinderarmut](http://www.caritas.ch/kinderarmut)

Kontakt:

Stefan Gribi, Leiter Abteilung Kommunikation, Tel 041 419 22 37,  
E-Mail [sgribi@caritas.ch](mailto:sgribi@caritas.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000088/100810678> abgerufen werden.